

KIRCHEN-BOTE

Kirchengemeindeverband Wettin

1 / 2025





Inhalt	2
AN-ge-DACHT	3
Kirchengemeindeverband	4-7
Kinder und Familie	8-9
Gottesdienst-Übersichtsseite	10-11
In eigener Sache	12
Gesprächskreise	13
Gottesdienste, Andachten	14-15
Konzerte ...	16
Gemeindenachmittage	17
Kurz vor Redaktionsschluss	18
Freud und Leid im Pfarrsprengel	19
Impressum	20

Die Jahreslosung für 2025 ist eine Aufforderung:
Prüft alles und behaltet das Gute – daran tun wir gut. Wir tun gut daran, die verschiedenen Seiten der Dinge zu betrachten, die Fakten zu prüfen, uns eine Meinung zu bilden und dann Entscheidungen zu fällen.

Behaltet das Gute. Das bedeutet ja auch: Werft das Böse weg. Werft weg, was das Leben nimmt, was Glück nicht zulässt, was alles schwarz malt.

Aus dem ältesten Brief des Neuen Testaments ist die Jahreslosung 2025 entnommen. Die ersten Christinnen und Christen in Saloniki sind Anfeindungen ausgesetzt. Paulus redet von einem Gott, der Mensch geworden ist – wo gibt es denn so was. Am Kreuz ist er gestorben. Als ob ein Gott sterben könnte! Es ist gut vorstellbar, dass die Rede von der Auferstehung vor lauter Gebrüll nicht mehr hörbar war.

Was ist gut? Gut ist, was dem Leben dient. Gut ist, was das Zusammenleben von Menschen unabhängig von ihrer Herkunft, Religion, Sprache oder politischen Meinung ermöglicht.

Wir gehen auf das Christfest zu. Wir feiern, dass Gott in dem Kind Jesus Mensch wird. Gott selbst kommt zu uns in eine nicht selten menschenfeindliche Welt. Die Weihnachtsgeschichten, wenn wir sie nicht als romantische Märchen hören, zeigen uns, dass es ein Irrtum ist, dass früher doch alles besser war.

Eine einfache Prüfung der biblischen Texte und der gegenwärtigen Lage zeigt, dass es früher wie heute vieles Gute gab und gibt. Auf der anderen Seite musste und muss sich die Menschheit von ihrem Anbeginn an bis in die Gegenwart mit dem Bösen auseinandersetzen. Wir gehören zu all dem dazu. Wir stehen nicht abseits und betrachten alles von außen, nein wir sind als Christinnen und Christen Teil des ganzen.

Immer wieder bleibt bei Entscheidungen nichts weiter übrig, als zu prüfen, ob in der Folge der Wahl Gottes Gebot verwirklicht werden kann oder nicht: Liebe deinen Nächsten wie dich selbst und Gott von ganzem Herzen. Wo die Liebe möglich ist, hat das Gute seinen Platz.



Wünschen Sie für sich oder einen Angehörigen

**SEELSORGE, GESPRÄCH,
einen BESUCH?**

Rufen Sie bitte an, **Mobil:** 016097714276

oder im **Büro Löbejün:** 034603 77277 (Mittwoch- und Donnerstagvormittag).

Wir vereinbaren dann Tag und Stunde.



Reisebericht – Kirchgruppe Neutz

Seit vielen Jahren gibt es in Neutz eine Reihe Ehrenamtlicher, denen der Erhalt und die Pflege der Kirche sehr am Herzen liegt. Die Mitgliedschaft in der Kirche ist da eher zweitrangig. Das Kirchengebäude gehört zum Dorf, so ist das eben. Bei all der Arbeit ist uns dabei auch wichtig, dass es Unternehmungen gibt, die über den Dorfrand und die Kirchturmspitze hinaus gehen. So kam es zu dem Wunsch, bei einer Fahrt andere Kirchen kennenzulernen. Herrnhut oder Arnstadt standen zur Auswahl. Es ging an einem sonnigen Oktobersamstag nach Arnstadt, zu den Wurzeln des Organisten Johann Sebastian Bach. Die Busreise dorthin machte eine Pause bei Sömmerda an der A 72 am Rastplatz Leubinger Fürstengrab. Bei einem heißen Kaffee oder Tee konnten die bronzeitlichen Ausgrabungen bewundert werden. Es gab sogar eine Filmvorführung zur Bronzeherstellung. In Arnstadt angekommen, gab es eine Stadtführung und wir staunten nicht schlecht, als auf dem Markt das Bachdenkmal einen jungen, sich lümmelnden J. S. Bach zeigte, der so gar nichts mit einem barocken Mannsbild mit Perücke gemein



hatte. Aber so war er dort: selbstbewusst, aufmüßig und der Weiblichkeit nicht abgeneigt, berichtete uns die Stadtführerin. Professor Göbel aus Halle hatte ihn treffend gestaltet. Nach einem Mittagessen gab es dann in der Bachkirche als Höhepunkt der Reise eine sehr heitere und ansprechende Orgelführung mit kleinem Konzert auf den beiden dort vorhandenen Orgeln. Da mit 20 Teilnehmern ein Café in der Innenstadt nicht

zu finden war, ging es mit dem Bus nach Schloss Molsdorf. Dort konnte nach Herzens Lust in Kaffeespezialitäten, Torte und Eis geschwelgt werden, so viel Platz musste auf der Hüfte noch sein. Abends gegen 19:30 Uhr hatte uns nach einer wirklich gelungenen Ausfahrt die Heimat wieder. Wir trennten uns mit der Feststellung: Nach der Reise ist vor der Reise – mal sehen, wo es uns im kommenden Jahr hinzieht.

Rück- und Ausblicke – Kirchgruppe Domnitz-Dornitz-Dalena

Das Jahr 2024 als Schaltjahr gewährt uns einen Tag mehr als die vergangenen 3 Jahre und die künftigen 3 Jahre. Wenn wir rückblickend darüber nachdenken, was in den vergangenen 3 Jahren passiert ist – es ist erstaunlich. Die große Politik hat die Welt aus den Angeln gehoben. Nichts was Bestand hatte, ist so geblieben. Vielfältige Veränderungen in allen Bereichen des Lebens fordern uns. Aus diesem Grund ist es wichtig, die Gemeinschaft zu fördern und zu bewahren, damit wir uns gegenseitig Halt geben können. Dieser Aufgabe stellt sich die Kirchgruppe Domnitz-Dornitz-Dalena. Das Angebot für Veranstaltungen und Möglichkeiten des Miteinanders wurde ausgeweitet, Bewährtes wurde beibehalten, Neues probiert. Dabei erfährt das Team um Matthias Funk – als Sprecher der Kirchgruppe – Unterstützung durch viele Menschen und in großem Maße auch durch den Evangelischen Kirchenkreis Halle-Saalekreis sowie den Feuerwehrverein Domnitz e.V. In Domnitz liegt der Schwerpunkt bei der Kinder- und Jugendarbeit; Dornitz hat sich als Kirche für Konzerte und Ausstellungen bekannt gemacht. Der Freitag ist der Tag, an dem im Pfarrhaus fröhliches Kinderlachen Einzug gehalten hat. Die Familien-nachmittage werden gern angenommen. Jedes Kind, jedes Elternteil ist gern gesehen. Nicht zu vergessen dienstags die bewährte Krabbelgruppe und der Eltern-Kind-Treff. Für die Eltern gab es Angebote zu den Themen Achtsamkeit und Resilienz. Frühlings- bzw. Passionskonzerte, Sommerkonzerte, das Rühlmannorgelfestival und Adventskonzerte wurden in Dornitz organisiert. Mittlerweile findet sich zu diesen Veranstaltungen ein Stammpublikum ein; aber auch immer wieder neue Gäste finden sich ein. Hier werden z.B. Besucher der Altersgruppen angesprochen, deren Kinder bereits eigene Wege gehen oder sich den Senioren und Seniorinnen zugehörig fühlen: getreu dem Motto: Ich bin so alt, wie ich mich fühle.

Seit einiger Zeit wird ein neues Format von Kulturgenuss in der Kirche Dornitz angeboten und findet unter der Besucherschar Anklang: Wechselnde Ausstellungen von Bildern der Schülerinnen und Schüler des Burggymnasiums Wettin. In diesem Jahr wurde ein Projekt zwischen der Evangelischen Kirche und des Kunstzweigs des Burggymnasiums zum



auch das diesjährige Pfarrsprengelfest, welches erstmalig in Domnitz durchgeführt wurde.

Das Team der Kirchgruppe Domnitz-Dornitz-Dalena möchte sich bei allen bedanken, die dazu beitragen, dass die vielfältigen Angebote des Beisammenseins und Gedankenaustausches organisiert und durchgeführt werden konnten und von den Besuchern dankend angenommen werden. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass aufgrund der vielen freiwilligen Spenden ein solches Angebot möglich ist. Auch dafür ein großes DANKESCHÖN.

Thema: „Kunst in der Kirche“ durchgeführt. Unter Leitung von Christian Nebel wurden Bilder der Kirche in Dornitz gefertigt. Diese werden im nächsten Jahr in einer neuen Ausstellung präsentiert.

Die jährlich wiederkehrende Lange Nacht der Kirchen findet in Dalena großen Anklang. Unter fachkundiger Führung durch die Kirche und den Turm können z. B. die alten Glocken besichtigt werden. Erwähnenswert ist



Kinder und Familie



möchten, sind eingeladen. Es gibt ein Angebot, und wer Lust hat, macht mit.
 10.1. / 14.2. / 14.3.: Gesellschafts- und Kartenspiele
 17.1. / 21.2. / 21.3.: Kinderkirche mit Geschichten und Liedern
 24.2. / 28.2. / 28.3.: Basteln & Bauen
 7.2. / 7.3. / 4.4.: Kochen & Backen

Familiengottesdienst mit Kirchenkaffee

in Löbejün: Sonntag, 16. März, 10 Uhr

Regionale Kinderzeltnacht

13./14. Juni 2025 in Nauendorf

Kinder der Klassen 1-6 zelten im Kirchengarten und übernachten im Schatten von Bäumen. Es gibt Geschichten, Spiele, Bastelangebote und am Abend ein großes Lagerfeuer. Teilnahmebeitrag: 10 €

Regionale Kinderfreizeit

30.06. bis 04.07.2025 in Beinrode

Spannende Geschichten, Bibeltheater, Lagerfeuer, Baden im Waldbad, neue Spiele, neue Freundschaften schließen, Dinge basteln und bauen, Abenteuer bestehen: Dies alles können Kinder der Klassen 1-6 hier erleben. Teilnahmebeitrag: 150 €

Infos und **Anmeldungen** bei:
 Birgit Malinowski (Gemeindepädagogin),
 Telefon: 0176 540 128 10
birgit.malinowski@ekmd.de

Kinderpfarrhaus

in **Wettin**: Mittwoch, den 15. Januar,
 Donnerstag, den 13. Februar,
 Mittwoch, den 26. Februar, den 20. März,
 15:30 - 17 Uhr

in **Löbejün**: Dienstag, den 14. Januar,
 13. und 25. Februar, den 11. und
 25. März, 16:30 - 18 Uhr

in **Brachwitz**: Donnerstag, den 16. Januar,
 den 6. und 27. Februar, den 20. März,
 16:30 - 18 Uhr

Kinder- & Familientreff im Alten Pfarrhaus Domnitz

Groß und Klein sind **freitags** (außer in den Schulferien) von 15:30 - 17 Uhr eingeladen, sich zu treffen zum Reden, zum Spielen, zum Kreativsein, zum Essen und Trinken und zum Ideen aushecken. Der Treff öffnet um 15:30 Uhr und alle, die

Ein Gebot von zehn

D	A	U	F	A	D	S	V
I	D	R	E	T	T	U	M
T	E	N	R	L	V	E	E
N	S	F	U	A	T	H	R
E	D	E	T	N	E	R	D
N	I	E	B	G	U	E	E
I	R	E	L	E	I	N	N
E	S	H	G	N	L	E	D
D	O	B	E	O	B	A	D
W	T	S	L	L	O	S	T

In diesem Rechteck sind die 18 Worte eines Gebotes versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Sind alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben, der Reihe nach gelesen, den Namen des Gebotes.



Schreibe hier auf, welches Gebot das ist:



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Krabbelgruppe Wettin-Löbejün

Ein wöchentliches Angebot für Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr. Die Krabbelgruppe trifft sich immer dienstags, 10 Uhr im Alten Pfarrhaus Domnitz, unter der Leitung des CVJM Familienarbeit. Was erwartet euch? Die Krabbelgruppe soll Spaß machen und gleichzeitig positive Impulse setzen. Daher unterstützen verschiedene Angebote und Spiele die Entwicklungsbereiche, wie zum Beispiel die Feinmotorik und das Sprechen. Eine Anmeldung ist erwünscht über: **cvjm-familienarbeit.de**
 Treffpunkt: Altes Pfarrhaus Domnitz, Alte Löbejüner Straße 6

Eltern-Kind-Treff Wettin-Löbejün

Dies ist ein Folgeangebot für Familien mit Kindern im Alter von 1-3 Jahren. Die Treffen finden im 14-Tage-Rhythmus ebenfalls in Domnitz statt. Dienstagnachmittag um 15:30 Uhr. Hierbei geht es um regelmäßigen Austausch mit anderen Eltern, geleitet von Gemeindepädagogin Birgit Malinowski in Zusammenarbeit mit der Kirchgruppe Domnitz, Dornitz, Dalena. Es erwarten euch: sensorische Spiele, Sport-Parcours oder einfach nur Gespräche in kindgerechter Atmosphäre bei Kaffee und Tee. Eine Anmeldung zur besseren Planung und für Infos zu den Terminen ist erwünscht über **Kirchgruppe.ddd@gmail.com** oder **Instagram @Gemein.ddd.schaft_leben**
 Treffpunkt: Altes Pfarrhaus Domnitz, Alte Löbejüner Straße 6





GOTTESDIENST - Übersichtsseite

	Wettin	Neutz	Rothenburg	Dobis	Gimritz	Brachwitz	Löbejün	Domnitz	
	St. Nikolai	Dorfkirche	St. Marien	St. Johannes	St. Georg	St. Michael	St. Petri	St. Johannis	
Sonntag, 01.12.24								14 Uhr*	1. Advent
Sonntag, 15.12.24	11 Uhr			9:30 Uhr		14 Uhr			3. Advent
Dienstag, 24.12.24	18:30 Uhr	16:30 Uhr	17 Uhr	15 Uhr	15 Uhr	16:30 Uhr	16 Uhr	16 Uhr	Christvesper Christnacht
Donnerstag, 26.12.24	9:30 Uhr					14 Uhr			Christfest II
Dienstag, 31.12.24							14 Uhr Cyriaki		Altjahresabend
Montag, 06.01.25	15:00 Uhr** St. Petrus								Epiphania (Erscheinungsfest)
Sonntag, 19.01.25						14 Uhr	11 Uhr	9:30 Uhr im alten Pfarrhaus	2. Sonntag nach Epiphania
Sonntag, 02.02.25	9:30 Uhr		11 Uhr im alten Pfarrhaus						Letzter Sonntag nach Epiphania
Sonntag, 16.02.25				9:30 Uhr		14 Uhr	11 Uhr	11 Uhr im alten Pfarrhaus	Septuagesimä
Sonntag, 02.03.25			9:30 Uhr im alten Pfarrhaus			14 Uhr		11 Uhr im alten Pfarrhaus	Estomihi
Sonntag, 16.03.25							10 Uhr Familien-GD		Reminiszere
Sonntag, 30.03.25	9:30 Uhr					14 Uhr		11 Uhr im alten Pfarrhaus	Lätare

*Zentraler Musikgottesdienst und anschließend von 15 bis 17 Uhr Adventskaffee im alten Pfarrhaus

**Ökumenischer Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee



IN EIGENER SACHE

Wahlen zum Gemeindegemeinderat 2025 und einen guten Start in das neue Jahr

Liebe Schwestern und Brüder,
 unsere Kirche lebt von Gottes Geist und von Menschen, die bereit sind, einen Teil ihrer Zeit in den Dienst der Gemeinschaft und der Kirchengemeinden zu stellen. Einige von Ihnen haben sich vor bald sechs Jahren in den Gemeindegemeinderat unseres Kirchgemeindevorstandes wählen lassen. Gemeinsam mit unserem Pfarrer haben Sie die Leitung der Gemeinde übernommen. Die Amtszeit des Gemeindegemeinderates endet im Herbst 2025 und es gilt also neu zu wählen, um das Leben in unseren Gemeinden weiter zu gestalten. Der Wahlzeitraum in der EKM ist einheitlich für die Zeit vom 20. September bis zum 5. Oktober 2025 bestimmt. Alles Weitere liegt in der Hand des jetzigen Gemeindegemeinderates, der über den genauen Wahltermin, die Stimmbezirke und die Durchführung der Wahl, Festlegungen in den kommenden Sitzungen zu treffen hat. Darüber werden Sie in den nächsten Ausgaben unseres Kirchenboten informiert. Heute geht es darum, Ihnen die anstehenden Aufgaben näher zu bringen – was ist Gemeindegemeindeleitung. Unser Gemeindegemeinderat hat folgende Aufgaben:

- Geistliches und gottesdienstliches Gemeindeleben
- Umgang mit Gemeindegemeindeeigentum und Baufragen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Finanz- und Haushaltsplanung
- Diakonie, Konfirmanden, Kinder, Familie
- Personalfragen
- Mitgliedschaft in der Kreissynode und deren Ausschüsse

Gesucht werden also Gemeindegemeindemitglieder, die ihre Fähigkeiten auf diesen Gebieten für einige Zeit in den Dienst unserer Kirchengemeinden stellen wollen. Sie überlegen, ob Sie selbst dabei sein möchten oder kennen ein Gemeindegemeindemitglied, das für eine Mitarbeit bereit wäre, dann nehmen Sie Kontakt mit dem Gemeindegemeinderat auf. Auf jeden Fall sagen Sie es weiter, dass Wahlen anstehen, um eine hohe Wahlbeteiligung zu erreichen.

Sie wollen mehr wissen: www.wahlen-ekm.de. Heute wünsche ich Ihnen an dieser Stelle eine heitere, freudige Adventszeit, gesegnete Weihnachten und Gottes Beistand für einen guten Start in das neue Jahr.

Ihr Th. Herrmann
 Vorsitzender des GKR



GESPRÄCHSKREISE



C. Brötzmann © GemeindebriefDruckerei.de

Hauskreis Lehmann - Brachwitz

Kontakt: Silke und Michael Lehmann; Am Burgwall 43,
 lehmannsilke223@gmail.com

Gott-&-die-Welt-Treff - Domnitz

Kontakt: Mechthild Lattorff, Alte Hallesche Straße 12,
 mechthildlattorff@gmx.de



Bitte direkt Kontakt aufnehmen und nachfragen.



GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN

Sonntag, 01.12.24

14:00 Uhr

Sonntag, 15.12.24

09:30 Uhr

11:00 Uhr

14:00 Uhr

Dienstag, 24.12.24

15:00 Uhr

16:00 Uhr

16:30 Uhr

17:00 Uhr

18:30 Uhr

Donnerstag, 26.12.24

09:30 Uhr

14:00 Uhr

Dienstag 31.12.24

14:00 Uhr

1. Advent

St. Johannes - Domnitz, Kirchenkaffee (Altes Pfarrhaus)

3. Advent

St. Johannes - Dobis

St. Nikolai - Wettin

St. Michael - Brachwitz

Christvesper

St. Johannes - Dobis und St. Georg - Gimritz

St. Petri - Löbejün und St. Johannes - Domnitz

St. Michael - Brachwitz und Dorfkirche - Neutz

St. Marien - Rothenburg

St. Nikolai - Wettin

Christfest II

St. Nikolai - Wettin

St. Michael - Brachwitz

Altjahresabend

St. Cyriaki - Löbejün

Montag, 06.01.25

15:00 Uhr

Sonntag, 19.01.25

09:30 Uhr

11:00 Uhr

14:00 Uhr

Sonntag, 02.02.25

09:30 Uhr

11:00 Uhr

Sonntag, 16.02.25

09:30 Uhr

11:00 Uhr

14:00 Uhr



Mittwoch, 26.02.25

19:30 Uhr

Sonntag, 02.03.25

09:30 Uhr

11:00 Uhr

14:00 Uhr

Sonntag, 16.03.25

10:00 Uhr



Mittwoch, 26.03.25

19:30 Uhr

Sonntag, 30.03.25

09:30 Uhr

11:00 Uhr

14:00 Uhr

Epiphania

St. Petrus - Wettin, Ökumenischer GD und Kirchenkaffee

2. Sonntag nach Epiphania

Altes Pfarrhaus - Domnitz

St. Petri - Löbejün

St. Michael - Brachwitz

Letzter Sonntag nach Epiphania

St. Nikolai - Wettin

Altes Pfarrhaus - Rothenburg

Septuagesimä

St. Johannes - Dobis

St. Petri - Löbejün und altes Pfarrhaus - Domnitz

St. Michael - Brachwitz

Abendandacht nach Taizé

St. Cyriaki - Löbejün

Estomihi

Altes Pfarrhaus - Rothenburg

Altes Pfarrhaus - Domnitz

St. Michael - Brachwitz

Reminiszere

St. Petri - Löbejün, Familiengottesdienst

Abendandacht nach Taizé

St. Michael - Brachwitz

Lätare

St. Nikolai - Wettin

Altes Pfarrhaus - Domnitz

St. Michael - Brachwitz

Gottesdienste im Betreuungszentrum Lettewitz

Donnerstag, 19.12.2024, 23.01.2025 und 27.02.2025 jeweils um 16 Uhr

Katholische Gottesdienste

Sonntag, 01.12. 9:00 Uhr in Wettin

Sonntag, 08.12. 10:00 Uhr in Löbejün

Sonntag, 15.12. 9:00 Uhr in Wettin

Sonntag, 22.12. 9:00 Uhr in Löbejün

Dienstag, 24.12. 16:00 Uhr in Löbejün, 18:30 Uhr in Wettin

Mittwoch, 25.12. 10:00 Uhr in Wettin

Donnerstag, 26.12. 9:00 Uhr in Löbejün

Sonntag, 29.12. 9:00 in Wettin

Mittwoch, 31.12. 16:30 in Löbejün

Weitere Termine waren zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt.



© WGT e.V.



KONZERTE ...

Samstag, 30.11.24

14 Uhr

Dienstag, 03.12.24

17 - 18 Uhr

Samstag, 07.12.24

14 Uhr

Sonntag, 08.12.24

14 Uhr

17 - 18 Uhr

Samstag, 14.12.24

17 Uhr und 19 Uhr

Sonntag, 22.12.24

15 Uhr

Samstag, 31.12.24

23:30 Uhr

Mittwoch, 01.01.25

12 Uhr

Adventsmarkt und Konzert

St. Nikolai - Wettin

Weihnachtslieder (Lebendiger Adventskalender)

St. Nikolai - Wettin

Weihnachtsmarkt in Brachwitz

St. Michael - Brachwitz

Konzert des Löbejüner Frauenchores

St. Cyriaki - Löbejün

Atem holen im Advent (Lebendiger Adventskalender)

Dorfkirche Dornitz

Konzerte mit dem Chors des Burggymnasiums Wettin

St. Nikolai - Wettin

Konzert der Musikschule Fröhlich

St. Petri - Löbejün

Ausläuten

St. Johannis - Domnitz

Neujahrswanderung

Treffpunkt: Dobis

Die Kirchgruppe Domnitz, Dornitz und Dalena

lädt zum „Lebendigen Adventskalender“ ein!

Erstmals soll er in diesem Jahr auch in unseren Gemeinden stattfinden. Am Sonntag, dem 2. Advent (**8. Dezember**) öffnet Dornitz von 17 bis 18 Uhr die Tür seines wunderschönen kleinen Kirchleins. „Atem holen im Advent – Gemeinsam zur Ruhe kommen, hören, singen, staunen“ – so lautet das Thema dieser Adventsstunde zu der jede und jeder eingeladen ist. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



GEMEINDENACHMITTAGE

Mittwoch, 11.12.24

14:30 Uhr

im Pfarrhaus Wettin

Donnerstag, 12.12.24

14:30 Uhr

im Alten Pfarrhaus Brachwitz

Mittwoch, 18.12.24

15:00 Uhr

St. Petri - Löbejün

Mittwoch, 08.01.25

14:30 Uhr

im Pfarrhaus Wettin

Donnerstag, 09.01.25

14:30 Uhr

im Alten Pfarrhaus Brachwitz

Mittwoch, 15.01.25

15:00 Uhr

St. Petri - Löbejün

Mittwoch, 12.02.25

14:30 Uhr

im Pfarrhaus Wettin

Donnerstag, 13.02.25

14:30 Uhr

im Alten Pfarrhaus Brachwitz

Mittwoch, 19.02.25

15:00 Uhr

St. Petri - Löbejün

Mittwoch, 12.03.25

14:30 Uhr

im Pfarrhaus Wettin

Donnerstag, 13.03.25

14:30 Uhr

im Alten Pfarrhaus Brachwitz

Mittwoch, 19.03.25

15:00 Uhr

St. Petri - Löbejün

Monatsspruch Dezember 2024

**Mache dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des Herrn
geht auf über dir!**

Jesaja 60,1

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Dezember

Januar

Februar

März



Kurz vor Redaktionsschluss

Unsere Pfarrstelle wird voraussichtlich im Mai 2025 wieder besetzt. Zugesagt haben das Ehepaar Reimann/Sachs. Herr Sachs ist derzeit im Vikariat in Muldenstein und Frau Reimann arbeitet in Halle in der Diakonie.

Im Januar/Februar 2025 wird es sicher ein Vorstellungsgespräch im Gemeindegemeinderat geben - und auch einen Beitrag in unserem Kirchen-Boten.

An dieser Stelle sei besonders Dank gesagt unserem Superintendenten, der unermüdlich für Wettin geworben hat.

Dank auch an Andreas Schuster, unseren Pfarrer i.R., den Gemeindegemeinderäten Frau Lehmann aus Brachwitz, Frau Wimmer-Gieler aus Dobis und Herrn Funk aus Dalena, für ihre Teilnahme und Unterstützung bei vier Bewerbungsgesprächen.

+++++ Bitte weitersagen +++++

Mit dem neuen Pfarrer kann auch unser Gemeindeleben wieder aufblühen. Ein schöner Anlass ist das Fest der Goldenen Konfirmation (Geburtsjahrgänge 1959-1961) oder der Diamantenen Konfirmation (Geburtsjahrgänge 1949-1951).

Wer Interesse hat, melde sich bitte im Gemeindebüro und gebe eventuelle Terminwünsche an. Der Gemeindegemeinderat wird abschließend über die Durchführung entscheiden.



Anmeldungen:
Evangelischer KGV Wettin
Pfarrer Karsten Müller
Sekretariat Kerstin Hackel
OT Wettin
Könnernsche Str. 3
06193 Wettin-Löbejün

E-Mail: buero@kgv-wettin.de
Telefon: 034607 20434

Freud und Leid im Pfarrsprengel (Jul - Okt 24)



Kirchlich beerdigt wurden:

Brigitte Kamm, geborene Patzschke
im Alter von 71 Jahren, Laurentius-Friedhof (Jesaja 3)

Monika Dietrich, geborene Knappe
im Alter von 74 Jahren, Friedhof Wettin (Psalm 31)

Christa Stemmler, geborene Osterburg
im Alter von 86 Jahren, Friedhof Domnitz (Psalm 121)

Annerose Edda Nikolaizig, geborene Saalbach
im Alter von 84 Jahren, Friedhof Brachwitz (1. Johannes 5,4)

Lieselotte Blaue, geborene Bergmann
im Alter von 88 Jahren, Friedhof Wettin

Günter Kirschnick
im Alter von 83 Jahren, Friedhof Wettin (Psalm 121)

Monatsspruch März 2025

**Wenn bei dir ein Fremder
in eurem Land lebt,
sollt ihr ihn
nicht unterdrücken.**

Levitikus 19,33





Evangelischer Kirchengemeindeverband Wettin

Könnernsche Str. 3, 06193 Wettin-Löbejün

Büro: Kerstin Hackel 0157 728 68 382 | buero@kgv-wettin.de

Löbejün: Antje Grunert 034603 77277 | 0151 212 274 93 | buero-loebejuen@kgv-wettin.de

Gemeindegemeinderat:

Vorsitzender: Thomas Herrmann, OT Neutz, Hallesche Str. 21, 06193 Wettin-Löbejün

Telefon: 034603 21278 | herrmanntai@gmx.de

Stellvertreterin: Katrin Kaiser

Telefon: 0176 3498 0268 | katrin701@hotmail.de

Zuständiger Pfarrer:

Pfarrer Karsten Müller 0160 9771 4276 | karsten.mueller@ekmd.de

Ausschüsse:

Bau und Finanzen (Vorsitz: Horst-Dieter Wolski)

Geistliches Leben (Vorsitz: Silke Lehmann)

Planungsrunde für Veranstaltungen und Projekte (Termin: 27.01.25, 19:30 Uhr in Wettin)

Evangelische Kirchengemeinden:

Wettin, Neutz-Lettewitz, Brachwitz, Gimritz, Domnitz, Löbejün, Rothenburg, Döbel, Dobis

Kirchgruppen:

Domnitz, Dornitz und Dalena, Matthias Funk | kirchgruppe.ddd@gmail.com

Löbejün, Gisela Chankiewitz | chankiewitz@web.de

Neutz, Thomas Herrmann | herrmanntai@gmx.de

Brachwitz, Silke Lehmann | lehmannsilke223@gmail.com

Wettin

Kinderkirche:

Birgit Malinowski 0176 540 128 10 | birgit.malinowski@ekmd.de

Bankverbindung für alle Gemeinden:

bei Verwendungszweck RT3655 und die jeweilige Gemeinde angeben!

Kreiskirchenamt Halle, IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18 BIC: NOLADE21HAL

Bankverbindung für Kirchgeld:

Kreiskirchenamt Halle IBAN: DE77 3506 0190 1553 8640 26 BIC: GENODED1DKD

IMPRESSUM

Herausgeber:	Evangelischer Kirchengemeindeverband Wettin
Redaktion:	Falk Platzek, Dalenaer Str.13, 06193 Wettin-Löbejün (v.i.S.d.P.), Anke Wittor, redaktion@kirchenbote-wettin.de
Druck:	GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Auflage:	1.000 Exemplare
Redaktionsschluss:	Ausgabe II/25, 21.02.2025